

## Dosiskonzept Analkarzinom

In (medizinisch) begründeten Fällen kann bzw. muss von der vereinbarten SOP abgewichen werden. Diese Abweichung ist jedenfalls zu dokumentieren.

SOP erstellt von:	Clemens Venhoda
SOP geprüft von:	Georg Gruber, Michael Kopp
Fachliche Freigabe:	Johann Feichtinger

### Ziel

Das vorliegende Dosiskonzept stellt eine allgemeine Grundlage innerhalb des Tumorzentrums Oberösterreich dar und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Für alle onkologisch tätigen Ärzt\*innen im Tumorzentrum Oberösterreich bietet das Dosiskonzept einen guten Überblick über die gängige Vorgehensweise.

### Zuständigkeit / Qualifikation

Ärzte, Physiker und RTs in der Abteilungen für Radioonkologie.

### Ablauf / Durchführung inkl. Risiken

cT1,2 cN0 bis maximal 40mm Durchmesser: Primärtumor 41.4Gy/1,8 Gy in 23 Fraktionen, LK elektiv iliakal/pararektal/inguinal 34.5Gy/1,5 Gy in 23 Fraktionen als SIB Konzept, in Summe 23 Bestrahlungen

cT2 über 40mm Durchmesser: Primärtumor 54 Gy/1,8 Gy, LK elektiv iliakal/pararektal/inguinal 45 Gy/1,8 Gy, positive LK 54 Gy/1,8 Gy, Boost nicht als SIB, sondern sequentiell, in Summe 30 Bestrahlungen

cT3,4 cN0/cN1: Primärtumor 59,4 Gy/1,8 Gy, LK elektiv iliakal/pararektal/inguinal 45 Gy/1,8 Gy, positive LK 54 Gy/1,8 Gy, Boost nicht als SIB, sondern sequentiell, in Summe 33 Bestrahlungen

bei alleiniger, kurativ intendierter RT ohne Chemotherapie ev. höhere Dosis bei cT1 und cT2 Tumoren

### Dokumentation

Entsprechend den lokalen Standards.

### Anhang, Literatur – optional

---